

kfd - Beitrittserklärung als Einzelmitglied

Ja, ich trete zum _____ der **Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd)** als Einzelmitglied bei¹.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt im Jahr 26,00 EUR inkl. Verwaltungsgebühren und zzgl. Versandkosten von 10,00 EUR für das Mitgliedermagazin ‚Junia‘. Die Zahlung des Mitgliedsbeitrags des Einzelmitglieds erfolgt nach Rechnungsstellung durch den Bundesverband.

_____|_____
Name | Vorname

_____|_____
Geburtsdatum | Straße / Hausnummer / Ort

_____|_____
E-Mail | Telefon

Ich bin damit einverstanden, dass die mit meiner Beitrittserklärung erhobenen Daten für Zwecke der Mitgliederverwaltung nach Maßgabe der Vorschriften des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) gespeichert und verarbeitet werden. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

_____|_____
Datum | Unterschrift

Die kfd – eine starke Gemeinschaft

Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) ist mit rund 350.000 Mitgliedern der größte katholische Verband und eine der größten Frauenorganisationen in der Bundesrepublik. Sie setzt sich für die Interessen von Frauen in Kirche, Politik und Gesellschaft ein.

¹ Bitte schicken Sie die ausgefüllte Beitrittserklärung an: kfd-Diözesanstelle, Okenstr. 15, 79108 Freiburg oder per E-Mail an info@kfd-freiburg.de.

Informationspflicht im Rahmen der Erhebung von personenbezogenen Daten

(1a) Für die Erhebung von personenbezogenen Daten der kfd-Bundesverbandsmitglieder ist datenschutzrechtlich verantwortlich die katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) – im Bundesverband e.V., Prinz-Georg-Straße 44, 40477 Düsseldorf. Der/die gesetzliche Vertreter/in kann im Impressum auf www.kfd.de eingesehen werden.

(1b) Für die Erhebung von personenbezogenen Daten von Mitgliedern, die nicht im Bundesverband gemeldet sind ist der Vorstand der kfd-Pfarrgruppe datenschutzrechtlich verantwortlich. Die gesetzliche Vertreterin kann beim kfd-Diözesanverband Freiburg erfragt werden.

(2) Ihre personenbezogenen Daten – wie Vor- und Nachname, (E-Mail-)Adresse werden von uns erhoben und gespeichert, sowie dies erforderlich ist, um unsere Leistungen im Rahmen ihrer Mitgliedschaft und Funktion zu erbringen. Die Erhebung, Speicherung und Weitergabe erfolgt mithin zum Zwecke der Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung aufgrund Ihrer Mitgliedschaft und damit auf Grundlage des § 6 Abs. 1 lit. c des Gesetzes über den kirchlichen Datenschutz (KDG). Eine Nichtbereitstellung dieser Daten kann zur Folge haben, dass sie nicht Mitglied bei der kfd werden können. Eine weitergehende Nutzung erfolgt nur, sofern Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Rechtsgrundlage vorliegt.

(3) Wenn wir im Rahmen unserer Verpflichtungen Dritte als Dienstleister (sogenannte Auftragsverarbeiter) einsetzen, werden die Daten an diese übermittelt. Wir gewährleisten, dass der Auftragsverarbeiter zu jedem Zeitpunkt die Regeln des Datenschutzes und insbesondere die notwendigen technisch-organisatorischen Maßnahmen einhält.

(4) Wir unterhalten aktuelle technische und organisatorische Maßnahmen zur Gewährleistung der Datensicherheit, insbesondere zum Schutz von

personenbezogenen Daten vor Gefahren bei Datenübertragungen sowie vor Kenntniserlangung durch Dritte. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

(5) Ihre personenbezogenen Daten werden nur solange gespeichert, als es zur jeweiligen Zweckerreichung erforderlich ist. Dies entspricht in der Regel der Dauer Ihrer Mitgliedschaft/Funktion bzw. den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

(6) Sie haben das Recht, von uns jederzeit über die zu Ihnen bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten (§17 KDG) Auskunft zu verlangen. Dies betrifft auch Empfänger/innen oder Kategorien von Empfängern/Empfängerinnen, an die diese Daten weitergegeben werden und den Zweck der Speicherung. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des §18 KDG die Berichtigung und/oder unter den Voraussetzungen des §19 KDG die Löschung und/oder unter den Voraussetzungen des § 20 KDG die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. ferner können Sie unter den Voraussetzungen des § 22 KDG jederzeit eine Datenübertragung verlangen. Ferner haben Sie die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Kath. Datenschutzzentrum, Leitung: Steffen Pau, Brackeler Hellweg 144, 44309 Dortmund, Tel. 0231 1389850, info@kdsz.de) über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren.

(7) Alle Informationswünsche, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung sind per Mail an die unter (1a, 1b) genannte Adresse/ Personen zu richten. Für weitere Informationen zum Thema Datenschutz verweisen wir auf die Datenschutzerklärung des kfd-Diözesanverbandes, welche im Internet einsehbar ist unter: www.kfd-freiburg.de und www.kfd.de .